Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 11 (1904)

Heft: 13

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ideal=Buchhaltung

für Handwerker, Handel- u. Gewerbefreibende. Tugende. 3weite Auflage. 4. bis 14. Taufend.

herrn Eduard Erwin Meyer, Kaufmann, Aarau!

Sie hatten die Freundlichkeit, Ihr neues Lehrmittel für Auchhaltung mir zur Einsicht vorzulegen. Ich habe dasselbe, in Rücksicht auf seine Brauchbarkeit, an unsern handwerker- und gewerblichen Fortbildungsschusen eingehend durchgesehen und dabei gefunden, daß es an das Verständnis und die Vorbildung der Schüler nicht größere Anforderungen stelle, als die gegenwärtig im Gebrauch stehenden Lehrmittel der sogen. "einsachen" Buchführung. Ihre "Ideal-Buchhaltung" bietet aber in praktischer Anwendung gegenüber jener wesentliche Norzüge, indem sie mit der seichtern Uebersicht über den gesamten Geschäftsgang, die sortwährende Selbstkontrolle des Buchführenden verbindet. Ans diesem Grunde schon wünsche ich ihr allgemeine Einsührung als Lehrmittel an unsern gewerblichen Fortbildungsschulen, sowie die mohlverdiente Ausmerksamkeit von seite unseres gesamten Handwerker- und Gewerbestandes.

Achtungsvoll

Aarau.

R. hungiker, Lehrer.

Sehr geehrter herr!

Ich möchte Sie höslich bitten, mir die Mappe für Schüler zu senden. Ich bin beauftragt, Ihr für seinen Sweck vorzügliches Werk in einem besonders veranstalteten Buchhaltungskurs des Gewerbevereins Glten durchzuarbeiten. hochachtend!

Olten.

Karl Steiner, Bezirkslehrer.

Sehr geehrter herr!

Nach Durchsicht Ihrer Buchhaltungsbroschüre bestätige ich Ihnen gerne, daß ich dieselbe als ein sehr brauchbares Werk betrachte, das sowohl sür den Gewerbeschulunterricht als auch für die praktische Anwendung sehr quie Dienste seisten wird. Die Jahl der brauchbaren Werke ist auf diesem Gebiete nicht groß. Die einen sind zu oberstächlich geschrieben, die andern zu "gesehrt". Ihr wüchlein wird seinen Weg machen.

hochachtungsvoll

Basel.

W. Wick, obere Realschule.

Geehrter herr!
Ersuche Sie, mir vier Mappen Ihrer Ideal-Buchhaltung zuschichen zu wollen. Ich bin entschlossen, überrascht von der großen Einfachheit, leichten Fahlichkeit und zuverlässigen Kontrolle, dieses neue System an der obern Klasse unserer Bezirksschule einzuführen.

Achtungsvoll ergeben

Bremgarten, 20. Januar 1904.

E. Pfnffer, Rektor und Schulinspektor.

Preis des Leitfadens nur Fr. 1.35.

Bu beziehen in allen beffern Buchhandlungen, sowie beim Berleger:

Eduard Erwin Meyer, Aarau.



Bei Korrespondenzen, Bestellungen 20. an die hier inserierenden Firmer bitten wir, die vereirten Inserenten nach Möglichkeit zu berücksichtigen, und sich freundlichst immer auf die "Pädagogische Blätter" als Quelle beziehen zu wollen.

Vereinsfahnen

in Seide oder Wolle, mit einfacher oder reicherer Stickerei, Schärpen, Tragband, Tragstangen, Handschuhe, Federn,

Vereinsabzeichen in Stickerei, Meffing ober Email

liefern preiswürdig und bei weitgehendster Garantie für schöne und solide Ausführung nach eigenen oder eingesandten Zeichnungen,

Kurer & Cie., fahnenstickerei, Wil, Kt. St. Gallen.

Letzte Neuheit auf dem Gebiete der Vervielvältigung.

"GRAPHOTYP"

Patent 4 Nr. 22 930. — D. R. G. M.

Abwaschen absolut unnötig. - Druckfläche 22×28 cm.

Preis komplet Franken 15.—

Einfachster und billigster Vervielfältigungsapparat für Bureau, Administrationen, Vereine und Privat

Bitte, verlangen Sie ausführlichen Prospekt.

Gleichzeitig empfehle ich Ihnen meinen verbesserten

"SCHAPIROGRAPHEN",

Patent Nr. 6449

auf demselben Prinzip beruhend in zwei Grössen Nr. 2 Druckfläche 22×35 cm Fr. 27. — Nr. 3 Druckfläche 35×50 cm Fr. 50. — Diese Apparate sind bereits in ca. 3000 Expl. in allen Kulturstaaten verbreitet.

Ausführliche Prospekte mit Referenzen gratis.

Wiederverkäufer in allen Kantonen. Papierhandlung Rudolf Fürrer, Zürich.

Briefkasten der Redaktion.

- 1. Der zweite Artifel zu "Motu proprio" über Kirchengesang lag rechtzeitig bereit, mußte aber auf nachste Nummer verschoben werden.
- 2. Artikel "Splügen" brachte einen Fehler pag. 170, Zeile fieben von unten; es foll heißen Nat ftatt Mat.
- 3. Ueber Rant und Badel folgen Arbeiten aus tompetenter Feber.
- 4. "Zwangelose Gebanken über liturgischen Gesang und bessen Förberung" soll Aufnahme finden, aber für bermalen darf unser Organ nicht zu sehr nach einer Richtung belastet werden.
- 5, Lehrer B. D. G. Wird in Letture genommen und nach Kraften zu verwerten gesucht.
- 6. Wie unfere Diffionare ac. folgt bemnachft.